

Seniorenhaus GmbH der **Cellitinnen zur hl. Maria**

Straßenerweiterung Bierbaumstrasse

1.) Allgemeines

Die Seniorenhaus GmbH der Cellitinnen zur Heiligen Maria, 50737 Köln, Graseggerstr. 105, plant die 1. Änderung des Bebauungsplanes He13 im Bereich der Bierbaumstraße in Bornheim-Hersel.

Vorgesehen ist der Ausbau einer privaten Parkfläche sowie einer ca. 10 m² großen Teilfläche der öffentlichen Straße.

Gleichzeitig wird ein noch nicht ausgebauter ca. 1,00 m breiter Streifen entlang des Grundstückes Nr. 179/121 hergestellt.

2.) Planung

2.1) Erweiterung des Bebauungsplanes He13

Auf dem ca. 29 m langen und 4,00 m breiten Grundstückstreifen südlich der Fahrbahn der Bierbaumstraße sind Parkflächen geplant.

Wegen der geringen vorhandenen Breite können nur Längsparkflächen angelegt werden.

Es ist eine Parkfläche mit einer Gesamtlänge von 26,00 m und 2,50 m Breite geplant. Die Parkplätze werden nicht markiert sondern nur mit einem Piktogramm versehen.. Gemäß der Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen ergeben sich hierdurch fünf Pkw-Stellplätze.

Die Parkplätze erhalten eine Querneigung von 2,5 % zur Straße hin. Die Entwässerung der Parkplätze kann in Absprache mit der Stadt Bornheim in die vorhandene dreizeilige Rinne der öffentlichen Straße erfolgen.

Die Parkflächen werden mit Tiefbordsteinen umrandet.

Zur Überwindung der Höhendifferenz zwischen Parkplatz und anstehendem Gelände ist auf dem verbleibenden bis ca. 1,70 m breiten Grundstücksstreifen die Anlage einer Böschung mit einer maximalen Neigung von 1 : 1,5 vorgesehen.

Die Böschung wird wie vorhanden mit Rasen bepflanzt.

Im Übergangsbereich von 6,00 m Fahrbahnbreite auf 8,10 m ist auf ca. 2,50 m Länge eine Verbreiterung der Fahrbahn auf 8,10 m vorgesehen.

Die vorgesehenen Straßenerweiterungen werden in der Höhe an die vorhandene Straße angepasst.

2.2) Straßenendausbau Grundstück 179/121

Ein ca. 1,00 m breiter Streifen entlang des Grundstückes Nr. 179/121 konnte während der Erstellung der Bierbaumstraße im Jahre 2007 noch nicht hergestellt werden.

Dieser Grundstücksstreifen war bereits im ursprünglichen Bebauungsplan als Straßenfläche vorgesehen. Er wird im Zuge der Erweiterung des Bebauungsplanes mit hergestellt.

Die Herstellung erfolgt wie die vorhandene Straße in Betonpflaster 10/20 cm im Fischgrätverband.

Zur Anpassung an die vorhandene Straße wird diese auf geringer Breite aufgenommen.

3.) Straßenaufbau

Die Bierbaumstraße wird nach RStO 01 in die Bauklasse IV eingeordnet.

Die Straßenbefestigung der beiden noch auszubauenden Teilflächen der Straße ist mit Rechteckpflaster 20/10 cm im Fischgrätverband (schräger Verlauf) analog zur vorhandenen Straße vorgesehen.

Die Parkflächen sind mit anthrazitfarbenem Rechteckpflaster 20/10 cm im Mauerverband geplant.

Der Straßenaufbau erfolgt in Anlehnung an die vorhandene Befestigung wie folgt:

Erforderliche Oberbaudicke:

Frostempfindlichkeitsklasse F 3	min.	60 cm
geschlossene Ortslage mit		
Entwässerungseinrichtungen		- <u>5 cm</u>
		<u>55 cm</u>

Gewählter Aufbau:

Pflasterdecke		8 cm
Splittbettung		4 cm
Schottertragschicht		20 cm
Frostschutzkies		<u>23 cm</u>
		<u>55 cm</u>

4.) Kosten

Laut Kostenberechnung ergeben sich Straßenbaukosten in Höhe von

1. Erweiterung Bebauungsplan	16.000,00 Euro
2. Straßenausbau vor Grundstück Nr. 179/121	<u>5.000,00 Euro</u>
Gesamtsumme	<u>21.000,00 Euro</u>

Weitere Einzelheiten sind den beiliegenden Planunterlagen zu entnehmen.

Köln / Bonn, im August 2013

Ingenieurbüro
Zwettler & Müllen
Müldorfer Straße 29
53229 Bonn

.....
(Entwurfsverfasser)